

**An die Schülerinnen und Schüler  
der Jahrgangsstufe 10 der Berufsfachschulen  
sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigte**

Obertshausen, 11. Mai 2020

## **Information zum weiteren Schulbetrieb**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

sicher haben Sie in den letzten Tagen die Informationen zum weiteren Schulbetrieb an den hessischen Schulen in der Presse verfolgt und daher schon einen recht guten Kenntnisstand erhalten. Sicher sind aber auch Fragen offen geblieben, die ich hoffe mit diesem Schreiben klären zu können.

**Zunächst einmal gilt, dass jede Schülerin/jeder Schüler in die nächsthöhere Jahrgangsstufe versetzt wird.** Es besteht aber **die Möglichkeit, einer freiwilligen Wiederholung des Schuljahres.** Diese Wiederholung ist insbesondere dann **ratsam, wenn der gezeigte Leistungsstand der Schülerin/des Schülers bis zum Zeitpunkt der Schulschließungen keine erfolgreiche Mitarbeit im nächsthöheren Jahrgang erwarten lässt.**

**Wir haben uns daher in der Berufsfachschule auf folgende Vorgehensweise geeinigt:**

- Bis zum 11. Mai 2020 werden in allen Klassen Notenkonferenzen stattfinden. Bei der Notenfindung werden die bis zum 16. März vor den Schulschließungen erbrachten Leistungen berücksichtigt. Für den Fall, dass nur wenig Unterricht und/oder keine schriftliche Leistungsüberprüfung stattgefunden hat, wird der Schwerpunkt der Notenfindung auf den Leistungen des ersten Schulhalbjahres liegen. Falls einzelne Lernfelder nicht/nicht in angemessenem Umfang unterrichtet wurden, erfolgt für diese Lernfelder keine Notenvergabe.
- In den Notenkonferenzen werden auf der Basis der Verordnung (§ 8) Empfehlungen für die Wiederholung der Jahrgangsstufe 10 ausgesprochen.
- Falls es für Ihre Tochter/Ihren Sohn eine Empfehlung zur Wiederholung der Jahrgangsstufe 10 gibt, werden Sie hierüber mit einem Schreiben bis Ende Mai / Anfang Juni informiert und in den Wochen bis zum Beginn der Sommerferien zu einem Beratungsgespräch eingeladen.

... / 2

-2-

**Der Unterricht wird zunächst in der bestehenden Form weitergeführt**, d.h. die Schülerinnen und Schüler werden auch weiterhin **online mit Materialien von den Lehrkräften versorgt**. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, diese Materialien so zu bearbeiten, besteht auch nach Rücksprache mit den Klassen- und Fachlehrkräften die Möglichkeit die Unterrichtsmaterialien in ausgedruckter Form zu erhalten.

**Ab dem 02. Juni findet an der Georg-Kerschensteiner-Schule für die Klassen der 2-jährigen Berufsfachschule wieder Präsenzunterricht in reduzierter Form** in den Hauptfächern sowie bei den Klassenlehrkräften an 1-2 Tagen pro Woche statt. **Schüler/innen**, die entweder selbst zur **Risikogruppe mit einer erhöhten Corona-Infektionsanfälligkeit** gehören oder mit Familienangehörigen aus einer Risikogruppe zusammenleben, **können sich per schriftlichen Antrag vom Präsenzunterricht befreien lassen** (Bitte diesem Antrag entsprechende ärztliche Bescheinigungen beifügen). Diese Schüler/innen werden weiterhin online mit Materialien von den Lehrkräften und mit Informationen über die Klassenlehrkräfte versorgt.

**Wir werden Sie hierüber über die Klassenlehrkräfte noch zeitnah informieren, sobald Termine, Räume und Stundenpläne festgelegt sind.**

**(Individuelle Beratungsgespräche werden auch dann stattfinden, sollte es aufgrund der aktuellen Corona-Infektionslage ggf. wieder zu erneuten Schulschließungen kommen).**

Mit freundlichen Grüßen



A.Sartor  
Studiendirektorin – Abteilungsleiterin 2-jährige Berufsfachschule